



Mit über 6.500 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.300 Studierenden profitieren.

## Wissenschaftlich Beschäftigte/r (m/w/d)

An der Technischen Universität Dortmund sind in der **Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bildungsforschung** im **Forschungsverbund Deutsches Jugendinstitut/TU Dortmund** zum nächstmöglichen Zeitpunkt 2 Stellen als wissenschaftlich Beschäftigte befristet bis zum 31.12.2021 zu besetzen. Es besteht die Option auf eine Verlängerung. Dienort ist Dortmund. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um zwei Vollzeitstellen. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist möglich.

Der Forschungsverbund leistet auf der Grundlage empirischer Forschung Beiträge zu wissenschaftlichen, fachlichen und politischen Debatten zur gesamten Kinder- und Jugendhilfe. Im Rahmen der zu besetzenden Stellen umfassen die Forschungstätigkeiten Analysen einschlägiger amtlicher Statistiken oder Surveys, aber auch die Konzeption, Durchführung und Auswertung von eigenen Erhebungen.

Die wissenschaftliche Mitarbeit kann im Bereich der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik zu unterschiedlichen Themen möglich – z. B. zu Fragen des Kinderschutzes – und/oder im Rahmen der Weiterentwicklung eines Forschungsbereichs zur Kinder- und Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe und Schule sowie zum freiwilligen Engagement erfolgen. Grundsätzlich können Schwerpunkte individuell vereinbart werden.

Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

### ANFORDERUNGEN:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem einschlägigen Fach wie z.B. Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sozialwissenschaften, Statistik (Master, Magister oder Diplom)
- Fähigkeit zum eigenständigen Konzipieren und Verfassen wissenschaftlicher Texte.
- Gründliche, verlässliche Arbeitsweise, hohes Verantwortungsbewusstsein sowie Bereitschaft zur Teamarbeit.
- Entweder sehr gute Kenntnisse von Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung oder sehr gute Kenntnisse zu einschlägigen inhaltlichen Fragestellungen der Kinder- und Jugendhilfeforschung; für den jeweils anderen Bereich werden Interesse an und Fähigkeit zur Einarbeitung vorausgesetzt.
- Von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich sind Erfahrungen in wissenschaftlicher Projektarbeit sowie eine abgeschlossene oder fortgeschrittene Promotion.

### IHRE AUFGABEN:

- Konzipieren, Durchführen und Verfassen empirischer, insbesondere quantitativer Analysen
- Transfer der Ergebnisse (Publikationen, Präsentationen)
- Mitwirkung an der inhaltlichen und methodischen Weiterentwicklung der Projektarbeit

Weitere Informationen zu den Projekten erhalten Sie unter [www.forschungsverbund.tu-dortmund.de](http://www.forschungsverbund.tu-dortmund.de), [www.akjstat.tu-dortmund.de](http://www.akjstat.tu-dortmund.de)  
Dortmund, 15.12.2020

**Bei Interesse bewerben Sie sich bitte postalisch mit aussagekräftigen Unterlagen bis 11.01.2021 unter der Ref.-Nr. w96-20:**

Technische Universität Dortmund, Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bildungsforschung, Dr. Thomas Mühlmann, Forschungsverbund DJI, CDI-Gebäude, Vogelpothsweg 78, 44227 Dortmund

Für Fragen steht zur Verfügung: Dr. Thomas Mühlmann  
E-Mail: [thomas.muehlmann@tu-dortmund.de](mailto:thomas.muehlmann@tu-dortmund.de)